



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2023/05232**
Datum: 01.02.2023
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	22.02.2023	öffentlich Entscheidung
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss	16.03.2023 15.06.2023	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	22.03.2023 21.06.2023	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	29.03.2023 28.06.2023	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur
Verwaltungskommunikation in Leichter Sprache**

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, auf der städtischen Internetpräsenz zeitnah ein Informationsangebot in Leichter Sprache zu wichtigen Dienstleistungen und aktuellen Themen bereitzustellen.
2. Dieses Projekt wird prioritär zum Website-Relaunch behandelt und soll noch vor der Sommerpause zur Verfügung stehen. Das Angebot wird auf der Startseite von halle.de prominent verlinkt und sukzessive ausgebaut.

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Gemäß § 11 Behindertengleichstellungsgesetz sollen „Träger öffentlicher Gewalt [...] mit Menschen mit geistigen [...] und] seelischen Behinderungen in einfacher und verständlicher Sprache kommunizieren“ sowie „Informationen vermehrt in Leichter Sprache bereitstellen“. Dieser Anspruch ergibt sich auch aus Artikel 9 der UN-Behindertenrechtskonvention, welcher unter anderem den gleichberechtigten Zugang zu Informationen garantiert. Unter Leichter Sprache wird eine vereinfachte Form der deutschen Sprache verstanden, die Menschen mit eingeschränkter Lesefähigkeit eine gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe ermöglichen soll.

Die Zielgruppe für Angebote in leichter Sprache umfasst in Deutschland 10 Millionen Menschen¹. Allein in Sachsen-Anhalt leben ca. 200.000 Menschen mit geringer Literalität, also eingeschränkter Lese- und Schreibfähigkeit². Um den Ansprüchen an Leichte Sprache gerecht zu werden, orientieren sich viele Kommunen bei der Erstellung entsprechender Inhalte an den Standards des Netzwerks Leichte Sprache, zu finden unter leichte-sprache.org/leichte-sprache/die-regeln/

Bereits im Februar 2020 teilte die Pressestelle der Stadt mit, dass mit der Hochschule Magdeburg-Stendal ein Kooperationsvertrag zur Leichten Sprache geschlossen worden sei, mit dem Ziel die Barrierefreiheit auf der Internetseite der Stadt Halle (Saale) auszubauen³. Dabei sollte zunächst der Internetauftritt des Fachbereichs Soziales überarbeitet werden, weitere Bereiche sollten folgen. Auf der Webpräsenz des Fachbereichs gibt es jedoch bis heute keinen Verweis auf ein entsprechendes Angebot.

Die Überarbeitung der Website der Stadt Halle (Saale) soll gemäß der im Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung erteilten Auskunft der Stadtverwaltung zeitnah starten. Bisher ist jedoch nur klar, dass eine Fertigstellung noch in diesem Jahr erfolgen soll. Aufgrund der großen Zugangshürde, die die momentan verwendete Standard-Verwaltungssprache für Menschen mit eingeschränkter Lesefähigkeit darstellt, ist es geboten, dieses Defizit prioritär zu beheben. Dies gilt umso mehr, als die Verpflichtung der UN-Behindertenrechtskonvention seit nunmehr über 13 Jahren gilt.

Die Bereitstellung von Inhalten in Leichter Sprache muss auch insofern nicht zwangsläufig an den geplanten Relaunch der städtischen Internetpräsenz gekoppelt sein, als sich die Anforderungen an Angebote in Leichter Sprache sowohl visuell, als auch strukturell und textlich von denen, an eine städtische Internetpräsenz erheblich unterscheiden. Somit richten sie sich an zwei distinkte Zielgruppen.

¹ www.duden.de (o.J.): Leichte Sprache, verfügbar unter:

<https://www.duden.de/sprachwissen/sprachratgeber/Leichte-Sprache>

² Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt (o.J.): Alphabetisierung und Grundbildung – Grundsätzliches, verfügbar unter: <https://mb.sachsen-anhalt.de/themen/erwachsenenbildung/alphabetisierung-und-grundbildung/grundsatzliches>

³ Pressestelle der Stadt Halle (Saale) (17.02.2020): Kooperation zur „Leichten Sprache“, verfügbar unter: <https://www.halle.de/de/Verwaltung/Presseportal/Nachrichten/index.aspx?NewsID=45282>